

BULLETIN DER DEUTSCHEN SLAVISTIK 2009



Jahrgang 15, 2009



Verlag Otto Sagner

München – Berlin 2009

Herausgegeben von
Ludger Udolph und Sebastian Kempgen

und dem Redaktionskollegium

Hermann Fegert, Norbert Franz,
Gerhard Giesemann, Miranda Jakiša,
Ulrike Jekutsch, Ulrich Steltner

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek:
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind abrufbar im Internet über
<http://dnb.ddb.de/>

ISSN 0949-3050 (gedruckt), 1618-6575 (Internet); ISBN 978-3-86688-080-1

© Verlag Otto Sagner, München – Berlin 2009

Abteilung der Firma Kubon & Sagner

D-80328 München

Druck und Bindung:

Strauss GmbH

D-69509 Mörlenbach

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier

Bulletin der deutschen Slavistik 15, 2009

Zum Geleit

- S. Kempgen: Ohrid, Tübingen and Beyond 5

Programmatisches

- N. Franz: Disziplinen im Dialog 7

Der deutsche Slavistenverband 2008/2009

- S. Kempgen: Slavistenverband 2008/09 10

Die deutsche Slavistik 2008/2009

- N. Franz: Who's Where an den slavistischen Seminaren 12

- G. Giesemann: Habilitationen, Rufe, Emeritierungen / Pensionierungen, Ehrungen 20

- R.-D. Kluge: Nachruf auf Ludolf Müller 23

- W. Koschmal: Peter Brang zum 85. Geburtstag 27

- W. Gladrow: Erika Günther zum 80. Geburtstag 32

- Prof. Dr. Ada Raev 36

- Prof. Dr. Luka Szucsich 39

- Prof. Dr. Miranda Jakiša (JP) 41

- PD Dr. Riccardo Nicolosi 43

- PD Dr. Claudia Radünzel 45

- G. Giesemann: Tagungskurzberichte 47

- U. Steltner: Slavistische Veröffentlichungen 52

- U. Steltner: Aus der deutschsprachigen slavistischen Forschung 61

Aus der Lehre

- M. Wingender: Gießener Zentrum Östliches Europa 67

- K. Berwanger, N. Franz: Die deutsche Slavistik im Bologna-Prozess ... 72

- S. Mengel: Das Hallesche Zertifizierungsprogramm für Russisch 76

Forum

- D. Bunčić, M. Jakiša: Slavistenverband goes Wikipedia 82

Blick über die Grenze

P. Gonneau: Slavistik an den Hochschulen Frankreichs	84
--	----

Wort in die Zeit

Leśmian: Szewczyk. Kommentar von U. Steltner	90
--	----

Die Titelvignette entstammt der symbolistischen Zeitschrift *Zolotoe runo*, die zwischen 1906 und 1910 (Jahrgänge 1906 bis 1909) in Russland erschien. Ihr Urheber ist der Grafiker Evgenij Lanceray (1875-1946), Gründungsmitglied der modernistischen Künstlergruppe *Mir iskusstva* (1899). Das vieldeutige Emblem des *Goldenen Vlieses* bzw. der zugehörigen *Argonauten* erfasst die Sehnsüchte einer sich nach eigenem Verständnis im „Übergang“ befindenden Generation.